

# Optimale Ausbeute für die DJK

*Würzburger Turnerinnen dominieren den Wettkampf um den „Bayernpokal“ in Höchberg*

Von unserer Mitarbeiterin  
**ASTRID HUTKA**

**HÖCHBERG** Strahlende Gesichter bei Zuschauern und Veranstalter des Turnwettkampfes um den „Bayernpokal“ in der Höchberger Mainland-Halle: Das lag nicht nur an den guten Übungen, die das Publikum zu sehen bekam, sondern auch an der kompetenten Art der fachkundigen Moderatorin Christina Weckesser, die für Kim Samtleben-Feige die Wettkampfleitung übernommen hatte. Als wesentliche Neuerung wird ab diesem Jahr mit einer geringeren Mannschaftsstärke geturnt. So bestehen die Riegen der Aktiven nur noch aus maximal vier Turnerinnen, die E- bis A/B-Teams nur noch aus bis zu fünf Startern.

Ausrichter TG Höchberg – der Verein feiert heuer sein 150-jähriges Bestehen – stellte in allen fünf Altersklassen eine Mannschaft. Als alleinige Vertreter bei den Aktiven erturnten sich Mona Stöhr, Melissa Goll, Nicole Seifert und Thea Hufgard 168,95 Punkte. Die jüngeren A/B-Turnerinnen mit Johanna Kemmer, Svenja Reitter, Josie Kiesel, Alisa Pasker und Julia Gückel wurden Dritte. Die C-Riege der „Kracken“ belegte den achten Platz und die Jüngsten wurden Sechste. Sehr eng ging es auf den Plätzen drei bis sechs der D-Entscheidung zu. Auf den dritten Rang schafften es am Ende mit 204,10 Punkten Alisia Schmitt, Anna



**Überragende Vorstellung:** Karin Nikolaus von der DJK Würzburg gewann mit Bestwertungen an allen Geräten die AB-Konkurrenz. FOTO: ASTRID HUTKA

Lenz, Sarah Renner, Luka Klug und Hannah Bradley von der TG Höchberg.

Ganz oben landete in der D-Entscheidung (217,35) die TG Zell mit

Antonella Pietschmann, die die beste D-Turnerin war, Emilia Farenkopf, Sarah Müller, Mara Sebold und Katharina Schüll. Aufgrund ihrer guten Vorstellung auf der Matte schoben

sich die Zeller A/B-Turnerinnen mit Katharina Schlagmüller, die die 60-Punkte-Marke knackte, Mia Simon, Anja Schaum, Svenja Felkl sowie Kristin Schaller noch vor Höchberg. Jeweils fünfte Plätze belegte die TG Zell in der C-Entscheidung sowie die zweite Riege in der D-Jugend.

Eine optimale Ausbeute gab es indes für die DJK Würzburg. Beide Teams gewannen ihre Konkurrenzen jeweils mit deutlichem Abstand. Fast 15 Punkte Vorsprung erturnten sich die E-Jugend-Turnerinnen Fabienne Schumann, sie ist gleichzeitig die beste dieser Altersklasse, Carlotta und Roberta Pietschmann, sowie mit Zweitstartrecht vom TSV Rottendorf kommend Tabea Bär und Julia Hilpert. Die C-Mannschaft der DJK hatte gar fast 20 Punkte Vorsprung mit den beiden erstplatzierten Michelle Zimmer, Michelle Kiesel, Alina Nowak, Alina Scheubner und Emilia Burzer. Stolz 68,05 Punkte erturnte sich Karin Nikolaus mit Bestwertungen an allen Geräten als Einzelstarterin in der A/B-Entscheidung. Ihre jüngere Vereinskollegin Leli Jürries wurde Zweite bei den D-Turnerinnen. Trotz Tageshöchstwertungen am Barren, Balken und Boden fehlten ihr am Sprung wertvolle Punkte.

## ONLINE-TIPP

Alle Ergebnisse und viele Fotos finden Sie im Internet unter:

[www.turngau-wuerzburg.de/ergebnisse](http://www.turngau-wuerzburg.de/ergebnisse)